

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 16 (1922)
Heft: 7-8

Nachwort: Redaktionelle Bemerkungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gottes in Blumhardt, Vater und Sohn — und weiter». Das Buch wird in Bälde im R o t a p f e l - V e r l a g erscheinen. Was Blumhardt der Welt sein kann, mag auf diese Weise noch besser gefördert werden, als wenn jene Aufsätze und vor allem die Blumhardt-Worte, deren Kommentar sie bilden, nur auf den Leserkreis der Neuen Wege beschränkt bleiben. Und auch die Leser der Neuen Wege selbst mögen an der Buchausgabe mehr haben, da sie darin ein Erbauungsbuch besitzen werden, dem — um der Blumhardt-Worte willen — wenige an Wert zu vergleichen sein werden.

Es sei bei diesem Anlass mitgeteilt, dass die lange vergriffene aber immer wieder verlangte Schrift: «S e l b s t b e h a u p t u n g u n d S e l b s t v e r l e u g n u n g» nun wieder zu haben ist, als ein Stück der «Flugschriften der Quelle», im R o t a p f e l - V e r l a g.

Redaktionelle Bemerkungen

Wir haben uns erlaubt, das Juli- und Augustheft zusammenzuziehen, einmal, um dem Ganzen einen einheitlichen Charakter verleihen zu können, dann, weil wir das Septemberheft wegen dem geplanten Ferienkurs ohnehin sehr früh erscheinen lassen wollen. Unsere Leser werden hoffentlich gegen diese Anordnung nichts einzuwenden haben.

Dass der Kampf um den Zivildienst, der nur einen Teil und eine Phase des Kampfes um den Frieden ist, diesmal stark im Mittelpunkt des Heftes steht, werden die Leser ohne weiteres bemerken. Wir haben darob anderes, zum Teil sehr Wertvolles, zurückstellen müssen, es wird aber in Bälde nachfolgen, und unsere Leser werden es gewiss nicht falsch ausdeuten, wenn die einzelnen Hefte etwa einseitig sind, insofern sie ein Thema stark in den Vordergrund stellen. Die Ergänzung ergibt sich dann von selbst.

Korrektur.

Im letzten Heft ist ein bedauerlicher Druckfehler stehen geblieben. Es muss Seite 270 in der Fussnote statt «siebzehnten Jahrhunderts» «a c h t z e h n t e n» stehen.